

Wappen-  
scheibe.

gemalten Wappen des Abtes Ulrich IV. von Michaelbeuern und der Umschrift: *Vdalricus abbas Burensis MDCXVII.* — Der westliche Raum hat im S. ein großes oblonges Oratoriumfenster zum Chore und im N. ein kleines rundbogiges Fenster.

6. Beinhaus im S. des Chores. Nach S. zu offen. Im N. rechteckige Nische in voller Breite, darin hinter Holzgitter moderne Votivbilder und Regale mit den Totenköpfen.



Fig. 369 Arnsdorf, Wallfahrtskirche, Hochaltar, um 1755 (S. 384)

Einrichtung.

Einheitlich barock.

Einrichtung:

Altäre.  
Hochaltar.  
Fig. 369.

Altäre: 1. Hochaltar (Fig. 369). Freistehende Mensa, sarkophagförmig, Holz, rot gestrichen. Tabernakel (Holz, weiß lackiert und vergoldet) mit rocaillengeschmückter Nische, darin auf vergoldetem Rocaillenpostament das Flammenherz und Kreuzifix im Strahlenkranz; neben der Nischentür die Statuetten zweier Engel